

Hamburger Schachverband e.V.

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

am 16.7. hat der Vorstand des Hamburger Schachverbandes getagt, ich möchte Ihnen die Resultate dieser Sitzung übermitteln.

Eine Hauptversammlung lässt sich bis auf Weiteres nicht im Haus des Sports durchführen.

Sobald es geht, wollen wir diese Versammlung durchführen.

Nur im Falle dessen, dass uns der Alexander-Otto-Saal im 3. und 4. Quartal nicht zur Verfügung steht, würden wir Alternativen prüfen.

Die Referentin für Frauenschach Nina Höfner ist mit sofortiger Wirkung auch von ihrer kommissarischen Aufgabe zurückgetreten.

Wir **bedanken uns herzlich bei Nina** für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit für das Frauenschach in Hamburg.

Gleichzeitig rufen wir Sie in den Hamburger Vereinen auf: Fragen Sie nach, ob Sie eine Kandidatin/ einen Kandidaten für dieses Amt in Ihren Reihen haben.

Für mein Amt des 1. Vorsitzenden wird ebenfalls eine **Nachfolge** gesucht (wie zuletzt schon von mir angekündigt).

Ab Ende August wollen wir den Hamburger Vereinen, die dies wollen und können, eine **neue Spielmöglichkeit** vom Hamburger Schachverband aus anbieten. Es ist dies ein Experiment und ich rufe alle Mitglieder auf, sich daran nach Möglichkeit zu beteiligen. Unser **Landesturnierleiter Hendrik Schüler** wird sich gesondert an die Vereine wenden, im Spielausschuss und oder ggf. in einem gesonderten Hearing die Planung abschließen.

In groben Zügen wollen wir folgendes anbieten:

Kleine 4er Mannschaften, DWZ-Auswertung, verkürzte Bedenkzeit. Damit finden wir den Weg zurück ans Brett. Alles unter Einhaltung der Hygiene-Richtlinien, zu flexiblen Zeiten, mit begrenzter Personenzahl. Fragen Sie sich und ihre Schachfreundinnen und Schachfreunde, ob sie sich beteiligen möchten!

Spielen Sie im Herbst in im Verein ihre Vereinsmeisterschaft, brauchen Sie daran nicht teilzunehmen. Wir wollen mit diesem neuen Format allen, die spielen möchten und es so nicht können, eine Gelegenheit dazu geben.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir kein Angebot für alle Hamburger Schachspieler machen können, wir übernehmen die Verantwortung für alle diejenigen, die einer Risiko-Gruppe angehören, diesen Personenkreis wollen wir nicht ans Brett zwingen.

Die **HMM 2020** sind unabhängig davon und werden noch **gesondert** in einer Sitzung des Spielausschusses besprochen werden, die Ergebnisse werden ihren Vorsitzenden zugeleitet im Rundschreiben.



1. Vorsitzender
Boris Bruhn

Eiffestraße 654 f
20537 Hamburg

Tel. 040 / 21 11 15 36
Mobil. 0163 / 3 1 1 15 36

boris.bruhn@freenet.de

Hamburg, 17. Juli 2020

Nutzen Sie derweil die **Angebote** der Hamburger Schachvereine **im Internet**: zum Beispiel haben mehr als die Hälfte der Hamburger Vereine einen „virtuellen Club“ gegründet auf [Lichess](#), viele spielen in der Quarantäne-Liga mit.

Ebenso viele Hamburger Vereine sind in der [Deutschen Schach Online-Liga](#) vertreten.

Nutzen Sie dies und bewerben Sie ihre Aktivitäten im Netz auf ihren Internetseiten!

Interessierte Neulinge finden vielfältige Online-Angebote, unter anderem von der Schachschule Hamburg:

<http://www.schachschule-hamburg.de/angebot/>

Kontaktieren Sie ebenso frühere Mitglieder ihres Vereins, die aus beruflichen oder privaten Gründen aus ihrem Verein ausgetreten sind und welche nun wieder zum Schach zurückkehren können.

Mit 64 Grüßen

Boris Bruhn

1. Vorsitzender Hamburger Schachverband

—